



UNITED NATIONS
UNIVERSITY

UNU-FLORES

Institute for Integrated Management
of Material Fluxes and of Resources

UNU gratuliert Reza Ardakanian zu seiner Ernennung zum iranischen Energieminister

Pressemeldung

Dresdner Institutsdirektor wird iranischer Energieminister.

****English Press Release available [here](#)****

Dresden, 31. Oktober 2017 – Dr. Reza Ardakanian, Gründungsdirektor des in Dresden ansässigen Instituts der Universität der Vereinten Nationen für das integrierte Management von Materialflüssen und Ressourcen (UNU-FLORES), wurde am Sonntag, 29. Oktober 2017, vom iranischen *Majlis* (Parlament) als Energieminister der Islamischen Republik Iran bestätigt.

"Die UNU ist stolz darauf, dass Dr. Ardakanian dieses wichtige und herausfordernde Portfolio im Iran mit der Unterstützung und dem Vertrauen seiner Heimatregierung aufgreifen wird", sagte UNU-Rektor und UN-Untergeneralsekretär Dr. David Malone. "Wir haben keinen Zweifel daran, dass er, wenn er in den Dienst seines Landes zurückkehrt, großartige Ergebnisse für das Land und das iranische Volk erzielen wird."

Ardakanian, der 2012 der erste Direktor von UNU-FLORES wurde, spielte eine Schlüsselrolle bei der Gründung des Instituts. Unter seiner Führung ist UNU-FLORES zu einem Vordenker auf dem Gebiet des Umweltressourcenmanagements geworden, indem es bahnbrechende Programme zur Unterstützung globaler Nachhaltigkeitsanstrengungen entwickelt hat. Ardakanian etablierte das Institut außerdem als international anerkannten Knotenpunkt für hochmoderne Forschungen und Schulungen zum Nexus-Ansatz für die Bewirtschaftung von Wasser, Boden und Abfall.

"Durch harte Arbeit, Hingabe und Engagement für Exzellenz hat Dr. Ardakanian UNU-FLORES zu seiner professionellen Reife geführt und es zu einem weltweit anerkannten Kompetenzzentrum für den Nexus-Ansatz gemacht", sagte Rattan Lal, Professor für Bodenkunde an der Ohio State University und Vorsitzender des Beratenden Ausschusses der UNU-FLORES. "Er hat sein Fundament gestärkt, auf den Weg der wissenschaftlichen Errungenschaften geführt und sein Ansehen bei der UNU und anderen globalen Institutionen gestärkt."

"Reza's visionäre Führung wird auch von der iranischen Regierung wahrgenommen. Es ist nicht verwunderlich, dass Präsident Hassan Rouhani ihn persönlich eingeladen hat, die Nominierung für die Kabinettsposition des Ministers für Energie anzunehmen, was ein Beweis für seinen Erfolg als Gründungsdirektor von UNU-FLORES ist. Er nahm diese Nominierung an und wusste, dass das Institut eine starke Grundlage hat. "

Ardakanian leitete die Verhandlungen und den Start des ersten gemeinsamen PhD-Programms im Integrierten Management von Wasser, Boden und Abfall – einer Zusammenarbeit zwischen der UNU und der Technischen Universität Dresden (TU Dresden). Das Programm, das im Oktober 2014 begann, brachte bisher zehn Doktoranden aus aller Welt nach Dresden. Unter der Führung von Ardakanian initiierte UNU-FLORES Kooperationsabkommen und Absichtserklärungen mit mehreren führenden Forschungsinstituten, Bundesministerien, NGOs und anderen UN-Einrichtungen auf allen wichtigen Kontinenten.

Ardakanian verlässt nach mehr als zehn Jahren Dienst die UNU und einigen Jahren mehr die Vereinten Nationen. Bevor er zu UNU-FLORES kam, war er seit 2007 Direktor des UN-Dekadeprogramms für Kapazitätsentwicklung (Gastgeber: UNU) und von 2009 bis 2011 Vize-Rektor der UNU in Europa. Er war auch Mitglied verschiedener internationaler Programme und Organisationen, wie zum Beispiel des Internationalen Hydrologischen Programms der UNESCO, des UNESCO-Instituts für Wasserbildung (UNESCO-IHE), der Internationalen Wasserkraftvereinigung (IHA) und des UNU-Instituts für Umwelt und menschliche Sicherheit.

###

Kontakt

*Rachel Ahrens
Communications and Advocacy Officer
United Nations University
Institute for Integrated Management of Material Fluxes and of Resources (UNU-FLORES)
Ammonstrasse 74
01067 Dresden, Germany*

Tel: + 49 351 8921 9377

Fax: + 49 351 8921 9389

Email: ahrens@unu.edu

*Die **Universität der Vereinten Nationen (UNU)** trägt durch Forschung und Lehre dazu bei, nachhaltige Lösungen für globale Probleme zu entwickeln. Die UNU arbeitet dabei eng mit führenden Universitäten und Instituten zusammen und ist ein Bindeglied zwischen der akademischen Welt sowie den Vereinten Nationen. Durch Lehre und Weiterbildung trägt die UNU auch zur Förderung von Kompetenzen, vor allem in Entwicklungsländern, bei.*

Weitere Informationen unter unu.edu

*Das **Institut für das integrierte Management von Materialflüssen und Ressourcen (UNU-FLORES)** wurde im Dezember 2012 in Dresden gegründet. Es befasst sich mit Forschung, Lehre und Weiterbildung im Bereich der nachhaltigen Nutzung und Bewirtschaftung der Ressourcen Wasser, Boden und Abfall.*

Weitere Informationen unter flores.unu.edu/en/